

# Jonas Rianor

## Inhaltsverzeichnis

- [1 Lebenslauf](#)
  - [1.1 Kindheit und Jugend \(2356 bis 2372\)](#)
  - [1.2 Studium \(2372 bis 2378\)](#)
  - [1.3 Sternenflotte \(2378 bis 2385\)](#)
  - [1.4 Gefangenschaft und Flucht \(2385 bis 2389\)](#)
  - [1.5 Sternenbasis 613 \(2389 bis Gegenwart\)](#)
- [2 Dienstakte](#)
  - [2.1 Tabellarischer Karriereaufstieg](#)
  - [2.2 Akteneinträge](#)
  - [2.3 Verweise](#)
  - [2.4 Medizinische Einträge](#)
  - [2.5 Counselor Einträge](#)
- [3 Privates](#)
  - [3.1 Charakter und Persönlichkeit](#)
  - [3.2 Hobbys und Freizeit](#)
  - [3.3 Familie](#)
  - [3.4 Eltern](#)
  - [3.5 Yuka Chi-Rianor](#)
  - [3.6 Luisa Chi-Rianor](#)

Jonas Rianor ist ein betazoidischer Physiker und Ingenieur, ehemaliger Sternenflottenoffizier und Bürger der Vereinigten Föderation der Planeten. Nachdem Rianor gewaltsam gegen einen Polizisten des Eden-Dreibundes vorging, wurde er aus der Sternenflotte entlassen und in eine Psychiatrische Anstalt von Alpha Centauri eingewiesen.

Als letztes war er als Leitender Nachrichtendienstoffizier auf der Sternenbasis 613 stationiert. Zuvor war er bereits Sicherheitsoffizier und Taktiker Offizier an Bord der USS Polite NCC-23814, sowie Agent für Taktische und Waffentechnische Aufklärung beim Geheimdienst der Sternenflotte.

***Man hat eine zweite Heimat, in der alles, was man tut, unschuldig ist.***

## Jonas Rianor

**Speiler** Mischa

### Biografische Informationen

<b>Geburtsort</b>	Seattle, <a href="#">Erde</a>
<b>Geburtstag</b>	12.01.2356
<b>Eltern</b>	Lina Rianor Nesson Rianor
<b>Familienstand</b>	verheiratet
<b>Ehegatte</b>	<a href="#">Yuka Chi-Rianor</a>
<b>Kinder</b>	Luisa Chi-Rianor
<b>Akademischer Grad</b>	M.Eng. / M.Sc.
<b><u>Fachgebiete</u></b>	Technische Physik

**Hochschulabschluss** 2378

**Akademieabschluss** 2382

### **Physische Beschreibung**

**Spezies** Betazoid

**Geschlecht** männlich

**Größe** 1,91 m

**Gewicht** 104 kg

**Haarfarbe** schwarz

**Augenfarbe** schwarz

### **Politische Informationen**

**Zugehörigkeit** Sternenflotte

**Dienstnummer** OR-2382-11673

**Rang** [&refresh=1632236344148](#)

## **1 Lebenslauf**

### **1.1 Kindheit und Jugend (2356 bis 2372)**

Jonas Rianor wurde am 12.01.2356 auf der [Erde](#) geboren. Als Betazoid wurde er nach betazoidischer Kultur erzogen, bekam aber auch viel über die menschliche Kultur mit. Er war ein Einzelkind und daher schenken seine Eltern ihm alle Aufmerksamkeit, allerdings wurde er von ihnen zum Erfolg getrimmt. Teilweise trieben sie ihn gnadenlos an, damit er für die Schule lernt und zu den Besten gehörte, was aber eben aus diesem Grund nicht immer der Fall war. Seine Eltern akzeptierten keine 2 in der Schule. Auch lernte Jonas früh das meditieren und den Einsatz seiner telepathischen Fähigkeiten, wodurch er diese effektiv nutzen kann. Des Weiteren gehörte Sport schon immer zu seiner Freizeit, dadurch ist er schon fast sein ganzes Leben topfit und sportlich überdurchschnittlich gut. Die Schule schloss er mit 16 Jahren ab und zwar mit einem Notendurchschnitt von 1,0. Er entschloss sich dann zu studieren, obwohl er insgeheim bereits den Wunsch hatte zur Sternenflotte zu gehen.

### **1.2 Studium (2372 bis 2378)**

Jonas studierte Ingenieurwissenschaft und Physik mit Schwerpunkt Technische Physik. Innerhalb von 6 Jahren, schloss er das Studium Ingenieurwissenschaft mit einem Master of Engineering und das Studium Technische Physik mit einem Master of Science ab. In dieser Zeit lernte er seine Frau kennen, die Mathematik studierte. Gegen Ende des Studiums heirateten die Beiden und bekamen eine gemeinsame Tochter, Luisa.

### **1.3 Sternenflotte (2378 bis 2385)**

Mit 22 trat Jonas in die Sternenflotte ein und wurde an der Akademie der Sternenflotte aufgenommen und zwar als Kadett und Student für Security and Tactics Management. Nach vier Jahren schloss er die Akademie mit einem Bachelor of Science ab.

Jonas wurde mit 26 auf die USS Polite versetzt und zwar als Sicherheitsoffizier und Taktischer Offizier und zum Ensign befördert. Er zwar nur ein Jahr lang Bord, versetzte seiner eigenen Karriere in dieser Zeit allerdings einen heftigen Dämpfer. Er hatte einen Streit mit seinem Vorgesetzten, dem amtierenden Sicherheitschef und beleidigte ihn auf extrem grobe Art und Weise und brach ihm daraufhin die Nase. Obwohl er starke Disziplinprobleme hatte, wurde er am Ende des ersten Jahres vom Geheimdienst der Sternenflotte angeworben.

Mit 27, im Jahr 2383, wurde er an der Akademie des Sternenflottengeheimdienst aufgenommen. Er machte eine Ausbildung zum Agenten für Taktische und Waffentechnische Aufklärung. Nach der einjährigen

Ausbildung wurde er in die Abteilung Beta des Geheimdienstes versetzt und war an diversen Aufträgen beteiligt, die der [Geheimhaltung](#) unterlagen. Nach ca. einem Jahr im aktiven Dienst und mit 29, wurde er bei einem Aufklärungsauftrag bei den Romulanern gefangengenommen. Die Romulaner töteten seine zwei Begleiter und in Notwehr brachte Jonas zwei Romulaner um.

## 1.4 Gefangenschaft und Flucht (2385 bis 2389)

Jonas wurde wegen Mordes in eine Strafkolonie auf [Eposz](#) gesteckt, in der 2 Jahre verbrachte. Er wurde verschwiegen und abgestumpft und sein Charakter änderte sich von Grund auf. Mit 31 brach er zusammen mit einer kleinen Gruppe Häftlinge aus und wäre mehrmals beinahe in der gnadenlosen Wildnis von [Eposz](#) umgekommen. Allerdings wurde er von der Gruppe getrennt und irrte fast 2 Jahre auf [Eposz](#) herum. Er floh von der Romulanern und versuchte zu überleben, immer auf der Suche nach eine Fluchtmöglichkeit von dem Mond. Schließlich wurde er zufällig von einem Raumschiff der Sternenflotte aufgelesen und somit gerettet. Nachdem er eine Zeit lang in Untersuchung in einem Krankenhaus, auf der [Erde](#) war, begab er sich unmittelbar in psychologische Behandlung und stellte auch den Kontakt zu seiner Familie wieder her. Er hegte allerdings den Wunsch wieder in die Sternenflotte zurück zu kehren, musste aber zunächst einige psychologische und sportliche Tests bestehen. Gerade die psychologischen bereiteten ihm Schwierigkeiten, aber er schaffte es schließlich doch. Er kehrte auch für einige wenige Wochen an die Akademie zurück, um sein Wissen über die Flotte aufzufrischen. Inzwischen hat er darum gebeten, wieder in den aktiven Dienst entlassen zu werden.

## 1.5 Sternenbasis 613 (2389 bis Gegenwart)

Nach seiner Reaktivierung hatte Jonas die Wahl zwischen dem Posten als Nachrichtendienstoffizier auf der Sternenbasis 613, oder als Analytiker im Büro. Er entschied für die Sternenbasis und wurde auch dorthin versetzt. Dort leitet er nun eine kleine Abteilung und sorgt hauptsächlich für die Mitsicherung von PX-312, da dieser Planet etwas der irdischen Westernzeit gleicht, als dem [24. Jahrhundert](#). Während eines Außeneinsatzes wurde Jonas gezwungen Waffengewalt gegen einen Zivilisten einzusetzen. Als daraufhin ein Polizist versuchte ihn festzunehmen, verletzte Jonas diesen schwer. Er wurde wegen schwerer Körperverletzung vor Gericht gestellt und ein Psychologe diagnostizierte, dass Jonas nicht zurechnungsfähig ist. Seine Gefangennahme hatte ihm schwerer zugesetzt, als Anfangs geglaubt. Er wurde dann aufgrund besonderer Umstände aus der Sternenflotte entlassen und in eine Psychiatrische Anstalt auf Alpha Centauri eingewiesen.

# 2 Dienstakte

## 2.1 Tabellarischer Karriereaufstieg

- ?55000,68: Cadet Fourth Class Aufnahme an der Akademie der Sternenflotte. Beginn der Grundausbildung.
- ?56002,56: Cadet Third Class Beförderung zum Cadet Third Class. Beginn des des Studiums Security and Tactics Management.
- ?57632,98: Beförderung zum Cadet Second Class.
- ?58732,12: Beförderung zum Cadet First Class.
- ?59000,46: Abschluss des Studiums und der Offiziersausbildung. Beförderung zum Ensign. Versetzung auf die USS Polite NCC-23814 als Sicherheitsoffizier und Taktischer Offizier.
- ?60320,46: Versetzung auf die Akademie des Geheimdienstes der Sternenflotte.
- ?61320,46: Ernennung zum Agent für Taktische und Waffentechnische Aufklärung.
- ?62320,46: Gefangennahme während eines Einsatzes - Status: M.I.A.
- ?66580,48: Rettung - Status M.I.A. aufgehoben.
- ?66679,92: Reaktivierung und Versetzung auf die Sternenbasis 613, als Leitender Nachrichtendienstoffizier.
- ?67296,08: Entlassung aus der Sternenflotte aufgrund besonderer Umstände.

## 2.2 Akteneinträge

## 2.3 Verweise

?59342,49: Ensign Jonas Rianor macht sich der Beleidigung und des tätlichen Angriffes gegenüber eines vorgesetzten Offiziers schuldig, wobei der Vorgesetzte eine schwere Gesichtsverletzung davon trug. Der Ensign wird zu einer 30 Tägigen Arreststrafe verurteilt und es wird eine Beförderungssperre von 18 Monaten verhängt.

*Gezeichnet: Captain T'Aklan*

*Kommandierender Offizier, USS Polite NCC-23814*

## 2.4 Medizinische Einträge

?59165,43: Ensign Jonas Rianor hat sich auf einer Außenmission schwer verletzt und trug mehrere Phaserverbrennungen davon. Der Ensign musste operiert und reanimiert werden. Nach einer dreiwöchigen Beurlaubung kann Mr. Rianor wieder in den aktiven Dienst zurückkehren.

*Gezeichnet: Lieutenant Commander Christian Wullf*

*Leitender Medizinischer Offizier, USS Polite NCC-23814*

## 2.5 Counselor Einträge

?66649,92: Ensign Jonas Rianor leidet an einem schweren Traumata, aufgrund seiner Gefangenschaft. Der Ensign hat den Vorfall noch nicht vollständig verarbeitet und daher besteht weiterer, regelmäßiger Therapiebedarf. Lieutenant Junior Grade Ronald Ceer, Leitender Counselor der Sternernbasis 613, wird in Zukunft dafür verantwortlich sein. Ensign Rianor ist allerdings voll dienst- und belastungsfähig.

*Gezeichnet: Lieutenant Sarah Trillon*

*Counselor, Sternenflottenakademie, San Francisco*

# 3 Privates

## 3.1 Charakter und Persönlichkeit

Jonas war ursprünglich ein typischer Betazoid. Er war gefühlvoll und friedvoll und niemals übermäßig aggressiv. Das eine Mal, wo er die Beherrschung verloren hatte, wurde er von seinem Vorgesetzten extrem provoziert und Jonas sah sich tief gekränkt. Doch mit der Zeit hat sich sein Charakter grundlegend verändert.

Rianor ist durch seine Gefangennahme schwer traumatisiert und ist sehr abgestumpft und kalt geworden. Im Dienst verhält er sich durch und durch kalt und professionell und versucht möglichst wenig Emotionen im Spiel zu haben. Er neigt gelegentlich zur Gewalt, lässt diese aber in der Regel kontrolliert bei sportlichen Aktivitäten aus. Allerdings ist er auch ein sehr gefühlvoller Betazoid und kann ebenso warmherzig, wie kalt sein. Besonders gegenüber seiner Familie ist freundlich gesonnen und liebt sie über alles. Er ist genauso ein guter Vater und Ehemann, wie Offizier der Sternenflotte.

## 3.2 Hobbys und Freizeit

Jonas betreibt in seiner Freizeit in erster Linie Kampfsport. Bevorzugt Tae Kwon Do, Thai Boxen, Judo und Ju Jutsu. Allerdings macht er auch regelmäßig Kraftsport und geht ab und zu laufen. Ansonsten unternimmt er gerne Dinge, mit seiner Familie und betrachtet das als einen wesentlichen Teil seiner Freizeit. Seit seiner Gefangenschaft nimmt er sich wesentlich mehr Zeit für seine Frau und Kinder.

## 3.3 Familie

## 3.4 Eltern

Zu seinen Eltern hat Jonas, nach seiner Rettung, immer noch regelmäßig Kontakt. Seine Beziehung zu ihnen ist ziemlich gut und er pflegt sie mehr denn je, seit er in die Zivilisation zurückkehrte ist.

### **3.5 Yuka Chi-Rianor**

Seine Frau Yuka lernte er auf der Universität zu Hanoi kennen, wo Jonas Physik und Ingenieurwissenschaft und Yuka Journalismus studierte. Die Beiden verliebten sich fast augenblicklich und heirateten. Nach Jonas wiederauftauchen, ist die Beziehung der Beiden besser, denn je. Zur Zeit arbeitet seine Frau für das Föderationsnachrichtennetzwerk, als Journalistin.

### **3.6 Luisa Chi-Rianor**

Luisa Chi-Rianor ist die neunjährige Tochter des [Betazoiden](#) Jonas und der Terranerin [Yuka Chi-Rianor](#). Sie ist ein aufgewecktes Mädchen und hat die Begabung ihrer Eltern geerbt und somit ist gehört sie zu den Besten in der Schule. Als Halbbetazoidin, zeigt allerdings noch keinerlei Anzeichen von telepathischen, oder empathischen Fähigkeiten und wird diese vermutlich auch nicht mehr bekommen. Die Beziehung zu ihrer Mutter, könnte kaum besser sein, allerdings weiß sie noch nicht so recht, was sie mit ihrem Vater anfangen soll. Fast die Hälfte ihres Lebens hatte sie ihn nicht gesehen und sie konnte sich auch kaum mehr an ihn erinnern.